Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 17

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

entstehenden Gase werden, nachdem sie atmosphärische Luft angezogen, von der eigentlichen hier abgebildeten Lampe aufgenommen, und treten dann als ein für Bunsenflamme präpariertes Gasluft-Gemisch in den mit stabilen Glühkörpern versehenen Brenner ein. — Die dauernde Vergasung des Petroleums geschieht durch die aus dem neben dem Vergaser stehenden Glühkörpern ausstrahlende Hitze. Es sind bis jetzt die oben abgebildeten leicht an den Glühkörpern erkennbaren zwei Arten von Lampen auf den Markt gekommen, ein Zwei- und ein Dreibrenner, welche eine Lichtstärke von 500 und von 750 Hefner-Kerzen haben. Für Innen- wie Außenbeleuchtung dienen die nämlichen Lampen, nur mit dem Unterschiede, daß sie für Außenbeleuchtung mit entsprechenden Schutzschirmen gegen Wind und Wetter versehen sind, was deren Leuchtkraft aber nicht zu schwächen vermag.

Die Lampen sind vollständig gefahrlos, da in den brennenden Lampen eine Ansammlung von Gas oder Petroleum ganz ausgeschlossen ist. Eine Reihe größerer und kleinerer Etablissements wie Vergnügungslokale haben diese Beleuchtung bereits eingeführt. — Sowohl für Innen- wie für Straßenbeleuchtung kann diese prächtige Beleuchtung in der Stahlspäne- und Physik-Instrumentenfabrik von J. L. Ulmann in Dübendorf von Jedermann besichtigt werden, welche Firma Patentinhaber für das Schweizer-Patent ist. G. W.

Verschiedenes.

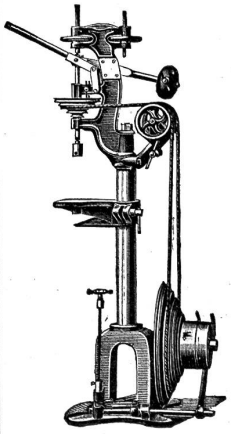
Die deutsche Bauausstellung findet in Dresden 1900 im Städtischen Ausstellungs-Palast und Park vom 1. Juli bis 15. Oktober 1900 statt. Die Ausstellung soll ein Bild des gegenwärtigen Standes der deutschen Hochbauwesens und des deutschen Staatsbauwesens geben und enthalten: Abteilung I: Staatsbauwesen (Hochbau, Straßen-, Wasser- und Brückenbau); Abteilung II: Privat-Architektur (dekorativer Eisenbau, Perspektiven oder Modelle mit Grundrißbeilagen und Durchschnitten); Abteilung III: Bau-Literatur; Abteilung IV, V und VI: Bau-Industrie, Technik im engeren Sinne, Kunst- und Bauhandwerk (Haus-Wasseranlagen, Lüftungsanlagen, Klosets, Heizungen, Haus-Telegraphen, Gas- und elektrische Leitungen, Aufzüge, Kühlanlagen, Bade-Einrichtungen, kleinere Konstruktionsarbeiten; Arbeiten, welche von den Gewerken selbst oder fabrikmässig hergestellt werden, soweit der Arbeiter sie am Bau anbringt; Gegenstände, die in vom Aussteller selbst zu errichtenden Gebäuden oder im Freien zur Ausstellung gelangen; Material-Bearbeitungsmaschinen im Betriebe 2c.); Abteilung VII: Landwirtschaftliche Baukunst (insbesondere die für die landwirtschaftlichen Betriebe nötigen Bauteile). — Die Verteilung der für die Abteilungen IV, V und VI zur Anmeldung kommenden Gegenstände in die einzelnen Abteilungen behält sich die Ausstellungs-Kommission vor.

Die Anmeldung hat spätestens bis zum 15. September 1899 zu erfolgen. Ausstellungsbedingungen und Anmeldebogen versendet auf Anfrage kostenlos die Direktion der Deutschen Bau-Ausstellung Dresden 1900 Dresden-A., Sachsenallee 4, II. Etg.

Internationale Motorwagenausstellung in Berlin. Dieselbe soll am 3. September d. J. eröffnet werden und bis zum 28. September dauern. Die Ausstellung kann von jedermann beschickt werden und umfaßt folgende Klassen:

A) Motorwagen und Motorfahrzeuge aller Art für den Personentransport, B) Motorfahrzeuge zur Beförderung von Lasten, Gütern, Waren 2c., C) Motorfahrräder und Anhängewagen, D) Motoren und Akkumulatoren für Motorwagenzwecke, E) Gestelle und Räder für Motorfahrzeuge, F) sonstige noch nicht benannte Bestandteile für Motorfahrzeuge, desgleichen Ausrüstungen für Motorwagen und Fahrer, Werkzeuge u. s. w., G) Litteratur, Zeichnungen, Karten, Modelle u. s. w. Die Ausstellung findet in einer gedeckten Halle, nämlich im Exerzierhause (2700 m²), Karlstraße 34—35, statt Sie wird für das Publikum täglich von 10 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags geöffnet sein. Die Beleuchtung der Ausstellungshalle mit elektrischem Licht ist in Aussicht genommen, so daß es möglich ist, die Besichtigungszeit bis auf 9½ Uhr abends auszudehnen. Verbunden mit der Ausstellung sind Vorführungen der Fahrzeuge im Gebrauch und Rundfahrten gegen mäßiges Entgelt, außerdem sind Prüfungen beabsichtigt.

2230a



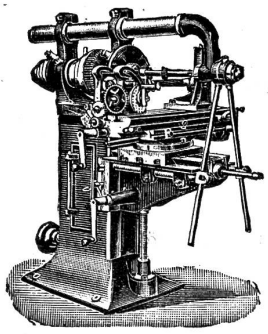
Bohrmaschinen,

Drehbänke,

Fräsmaschinen,

eigener patentirter unübertroffener Construction.

SCHUTZ-MARKE



Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.

vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.